

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 26

Illustration: Die Rhabarberwähe
Autor: Wälti [Faccini, Walter]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

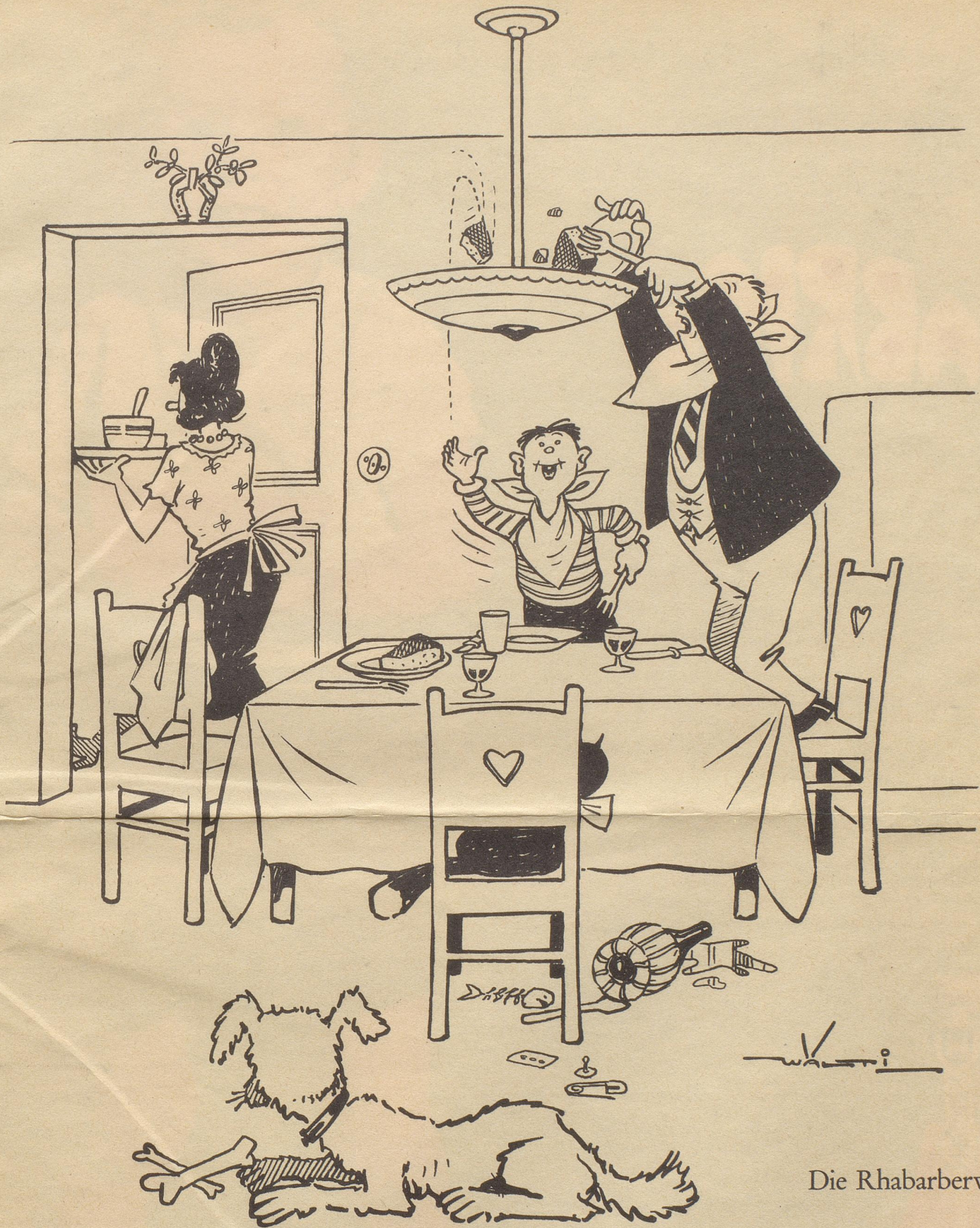
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Rhabarberwähe

HAPPY END

Präsident: «Was ist Eure Klage?»

Kläger: «Mein Nachbar hier hat mich «Sauhund» geschimpft.»

Präsident: ««Sauhund» ist kein Schimpfwort. Ihr seid mit Eurer Klage ab und zur Ruhe gewiesen.»

Kläger (nimmt seinen Hut und verbeugt sich gegen die Richter): «Adieu, Ihr Säuhünd!»

Ein Freund des Hauses, ein Junggeselle, kommt zu Besuch. «Onkel, wo hast du deine Frau?» will Fritzli wissen. «Ich habe keine.» «Ja, aber wer sagt dir dann, was du nicht tun darfst?»

*

Erster Gangster: «Nehmen wir die Straßenbahn?»

Zweiter Gangster: «Gut, aber was machen wir damit?»

